

Der Skilift Aela, seine Persönlichkeiten und seine Zukunft mit der Corvatsch AG

Aela ist weit mehr als ein Skilift, der Berg ist ein Refugium der Freiheit und des Eintauchens in die tiefverschneite Natur. Seine wachsamen Hüter Esther Ritter und Franco Perotti haben dies in den letzten Jahrzehnten möglich gemacht. Franco's Mission war immer klar: der Aela soll schön und sicher für die Menschen sein die sich dort verweilen. Jeder kennt Franco und ein jeder blieb immer gerne zwischen einer Abfahrt und der nächsten stehen, um Hallo zu sagen oder sich über Schnee, Wetter, Pisten, aber auch über das, was im Tal los ist auszutauschen. Franco trug mit seiner Persönlichkeit dazu bei aus einem Tag am Berge einen ganz besonderen zu machen. Esther hingegen arbeitete hinter den Kulissen und war vor allem für die Administration verantwortlich, keine einfache Aufgabe bei einem so kleinen Lift mit eigenem Personal und immer strengeren Auflagen.

Leider heisst es heute für den Aela Abschied von diesen beiden Persönlichkeiten zu nehmen. Franco geniesst seinen wohlverdienten Ruhestand, Esther freut sich auf neue Aufgaben. Ihre Hingabe und Liebe zu diesem Berg am Eingang des Engadins, der das Bergell überragt, wird denjenigen Schwung geben, die von nun an ihre Arbeit aufnehmen werden. Danke Esther und Franco!

Am Samstag, 19.12.2020, startet der Skilift Aela unter der fachkundigen Führung der Corvatsch AG in die Wintersaison 2020/2021. Unbeschwerte Stunden auf Naturschnee sind, sofern es die geltenden Schutzmassnahmen ermöglichen, auch dieses Jahr in Maloja garantiert.

Einfach authentisch und fern von den grossen Menschenansammlungen. Für Gross und Klein, ein Besuch lohnt sich immer.

Das Bergell – einfach authentisch

Eingebettet zwischen dem Oberengadin und dem Comer See liegt das Val Bregaglia, seit 2010 bestehend aus der fusionierten Gemeinde Bregaglia. Das Bergell führt vom alpinen Maloja (1800m) ins mediterrane Castasegna (690m) und auf der italienischen Seite weiter bis Chiavenna (330m). Es ist ein Grenzland und eine Region der Gegensätze: Gesäumt von schroffen Granitspitzen bietet es eine imposante Berglandschaft, die zum Wandern und Klettern einlädt. Im Tal reihen sich authentische Bergdörfer aneinander, die einen Hauch Italianità verbreiten; die Südhänge der unteren Lagen schmücken Europas grösste Kastanienhaine. Das Bergell ist in seiner grossen Vielfalt auch das Tal der hohen Kunst: Hier liegt die Heimat der Familie Giacometti, deren berühmtestes Mitglied Alberto Giacometti ist, und hier malte Giovanni Segantini, der von Licht und Landschaft bezaubert war. Das Tal beheimatet auch in unserer Zeit zahlreiche einheimische und zugezogene Künstler und Künstlerinnen. Ein Tal, wie geschaffen, um Kopf, Herz und Seele baumeln zu lassen.

Kontakt

Giacum Krüger, Präsident Aela Stiftung Maloja | gkrueger@bluewin.ch | 079 907 55 69

Eli Müller, Direttrice, Bregaglia Engadin Turismo | eli.mueller@bregaglia.ch | 079 735 48 89